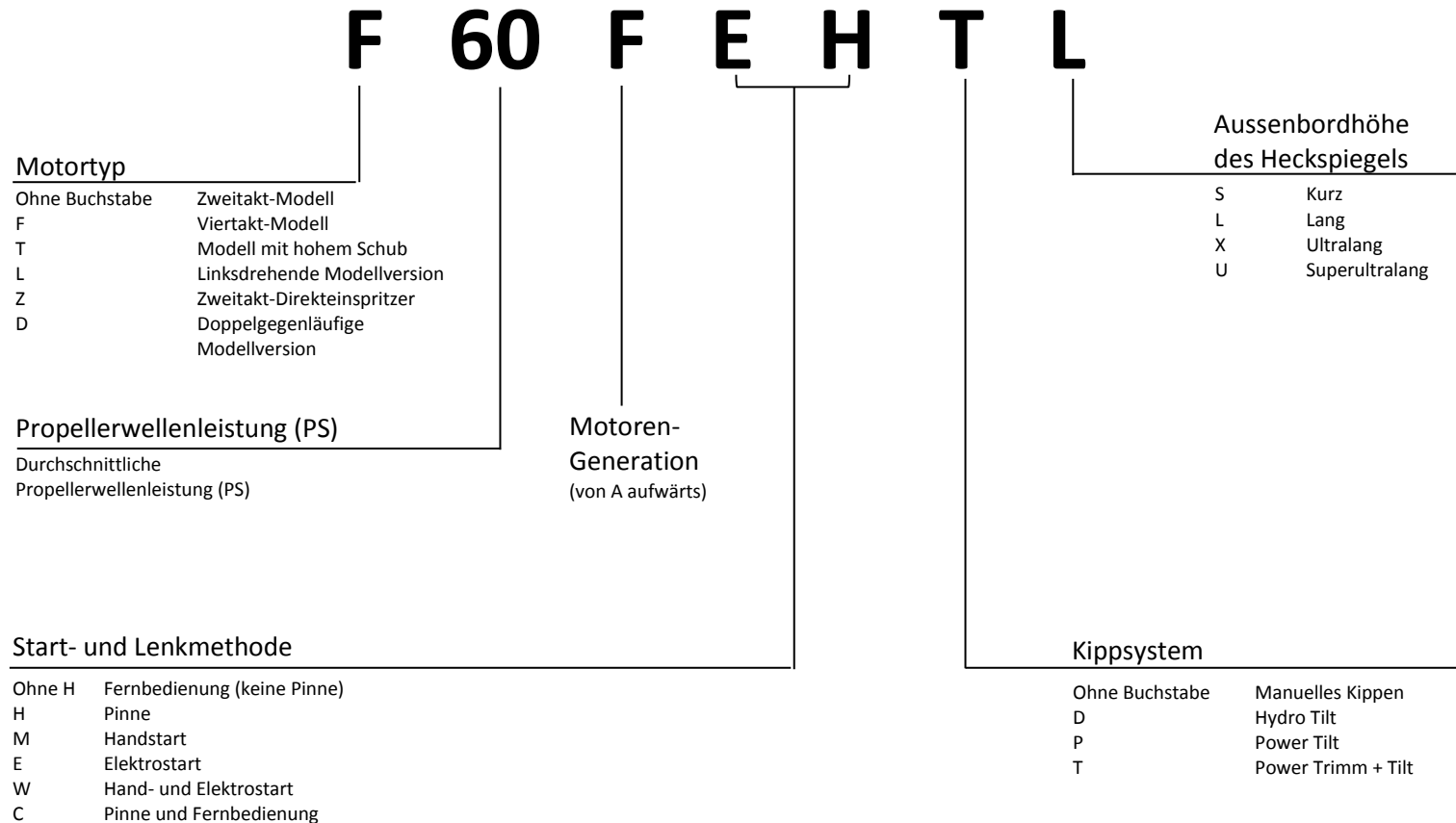




Erklärung der Modellbezeichnung

Die Modellnamen und Code-Buchstaben machen es leicht, genau den richtigen Aussenbordmotor auszusuchen. Im nachstehenden Beispiel gibt der erste Buchstabe den Basis-Motortyp an (Zweitakt, Viertakt, Schubmotor, usw.), die Zahl gibt einen Hinweis auf die durchschnittliche Propellerwellenleistung (PS) und der einzelne Buchstabe direkt hinter der Zahl gibt die „Modellgeneration“ an.

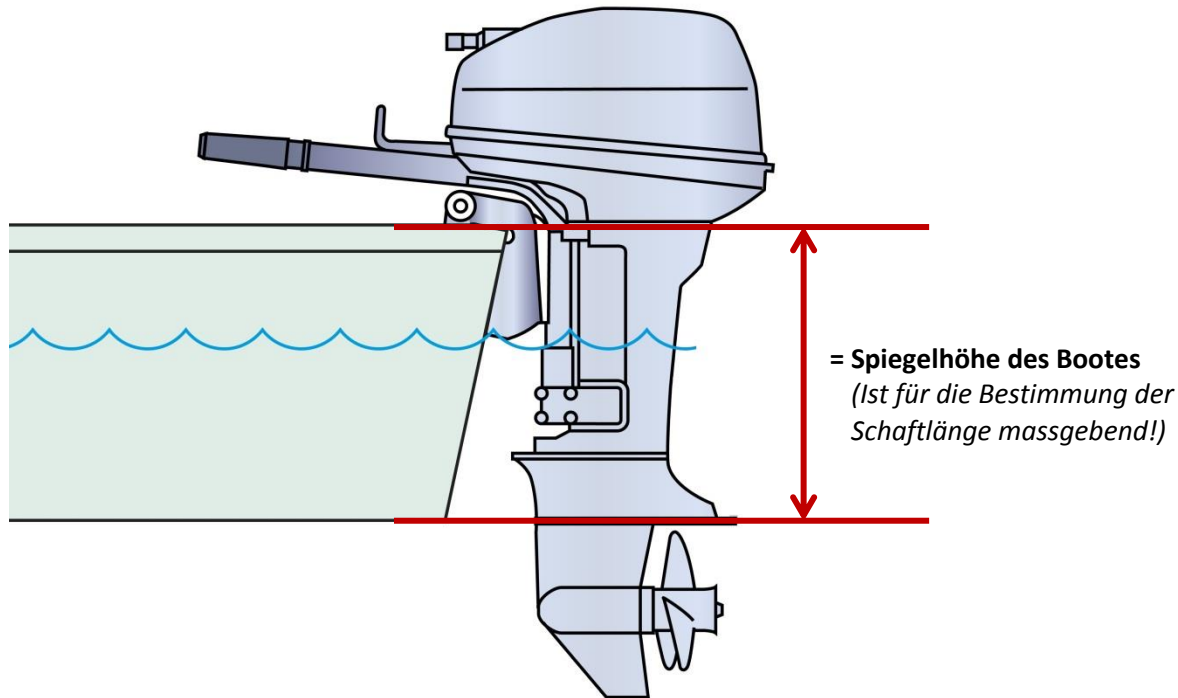
Alle weiteren Code-Buchstaben kennzeichnen eine Variante des Motors (d.h. Elektro- oder Handstart Bedienung, Art des Kippsystem, Schaftlänge usw.)





Bestimmung der Aussenbordmotoren-Schaftlänge

Die meisten Yamaha-Aussenbordmotoren gibt es in verschiedenen Schaftlängen (S • L • X • U), die so entworfen sind, dass sie für fast jede Heckspiegelhöhe passen. Die im Prospekt empfohlenen Spiegelhöhen (siehe unten) sind standardisiert worden und geben Aufschluss auf die benötigte Aussenbordmotoren-Schaftlänge (siehe unten). Diese Masse sind in den genormten Schaftlängen-Codes S, L, X, U wiedergegeben. Auf diese Weise erhalten die optimale Boot-/Motorenkombination.



Schaftlängen-Legende:

- | | |
|---|---|
| S | Passt für „Standardheckspiegelhöhe“ von ca. 381mm (15 Zoll) |
| L | Passt für „Standardheckspiegelhöhe“ von ca. 508mm (20 Zoll) |
| X | Passt für „Standardheckspiegelhöhe“ von ca. 635mm (25 Zoll) |
| U | Passt für „Standardheckspiegelhöhe“ von ca. 762mm (30 Zoll) |